

Zeitschrift:	Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associazion Svizra da Chastels
Herausgeber:	Schweizerischer Burgenverein
Band:	14 (2009)
Heft:	1

Vereinsnachrichten: Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsmitteilungen

Einladung zur Frühsommer- exkursion Fribourg, Stadtbefestigung

Samstag, 13. Juni 2009

Anreise:

Zürich ab	11.32
Basel ab	11.28 (umsteigen in Bern)
Bern ab	12.34
Fribourg an	12.54

Treffpunkt:

13.00 Uhr Bahnhof Fribourg

Programm:

Geführte Besichtigung durch die Stadt Freiburg i. Ue. mit besonderer Berücksichtigung der erhaltenen Teile der Stadtbefestigung.

Exkursionsende:

ca. 17 Uhr Bahnhof Fribourg

Rückreise (umsteigen in Bern):

Fribourg ab	17.34 / 17.45
Bern an	17.56 / 18.14
Zürich an	18.58 / 19.54
Basel an	18.55 / 19.32

Leitung:

Gilles Bourgarel, Kantonsarchäologie Fribourg

Kosten: 20.– für die Führung

Anmeldung und weitere Auskünfte:

Bis Samstag, 30. Mai 2009 mit beiliegendem Anmeldetalon an die Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenverein, Blochmonterstr. 22, 4054 Basel (siehe auch Deckel vorne Innenseite).

Die 1157 gegründete Stadt entstand an der Stelle des heutigen Stadtteils «bourg» und war durch eine Burg und eine heute verschwundene Umfassungsmauer geschützt. Die Ausdehnung der Stadt erfolgte in mehreren Etappen und wurde im Laufe der Zeit mit einem bedeutenden Festungssystem versehen; die im 15. Jh. vollendete Stadtmauer wurde bis Ende des 18. Jh. ausgebessert und umgebaut. Im 19. Jh. ermöglichte der teilweise Abbruch

die Ausdehnung der Stadt, doch mit seiner 2 km langen, durch 14 Türme bewehrten Mauer weist Fribourg noch heute die bedeutendste mittelalterliche Stadtbefestigung der Schweiz auf. Besonders gut sind die Mauern im Osten und Süden der Stadt erhalten. Neben einigen der erhaltenen Türme aus dem 13. und 14. Jh. werden Sie an dieser Exkursion auch die Grand Boulevard, eine imposante halbkreisförmige Bastion von 1490, besichtigen. Gilles Bourgarel hat in verschiedenen Publikationen neue Erkenntnisse zu der Stadtbefestigung von Fribourg zusammengetragen. Zur Vorbereitung auf diese Exkursion können Sie weitere Informationen aus der Objektbeschreibung zur Burgenkarte der Schweiz (2007), Blatt West, Seite 49 und der Detailkarte 9 entnehmen.

Anmeldung: Bis Mittwoch, 24. Juni 2009 mit dem Anmeldetalon an die Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenvereins, Blochmonterstr. 22, CH-4054 Basel
Tel: 061 / 361 24 44, Fax: 061 / 363 94 05, E-Mail: info@burgenverein.ch

Weitere Auskünfte:

Geschäftsstelle des Schweizerischen Burgenvereins Tel. 061 361 24 44

Die Burg (Neu-)Homburg wurde um 1240 durch die Grafen von Frohburg erbaut. 1303 gelangten die Burg und die Stadt Liestal durch Kauf an den Bischof von Basel. Um 1400 erwarb die Stadt Basel Burg und Herrschaft Homberg als Besitzpfand und richtete darin eine Landvogtei ein. Da das Besitzpfand vom Bischof nicht mehr eingelöst werden konnte, begann ab 1540 die Stadt Basel die Burg fortifikatorisch auszubauen. Zeitweise waren deshalb danach grössere Besatzungstruppen in der Festung stationiert. 1798, im Revolutionsjahr, wurde die Burg versteigert und von da an als Steinbruch genutzt. Danach rascher Zerfall. Die erhaltenen Reste werden nun seit 2007 konserviert. Die dabei entstehenden Fragen und Probleme können Sie mit dem Projektleiter, Dr. Michael Schmaedecke, im Rahmen dieser Exkursion «vor Ort» diskutieren.

Einladung zur Sommerexkursion Burgruine Homburg, Basel-Landschaft

Samstag, 4. Juli 2009

Anreise:

Basel ab	12.47 (umsteigen in Sissach)
Buckten an	13.21
Olten ab	13.35
Buckten an	13.45

Treffpunkt:

Bahnhof Buckten 13.50 Uhr

Programm:

Geführte Besichtigung durch die Burgruine Homburg, die in diesem Sommer in einer weiteren Etappe konserviert wird. Leichte Wanderung von ca. 30 Min. vom Bahnhof zur Burgruine.

Leitung:

Dr. Michael Schmaedecke, Kantonsarchäologie Basel-Landschaft

Bitte der Witterung angepasste Kleidung und Schuhe vorsehen

Ende der Veranstaltung:

ca. 17 Uhr Bahnhof Buckten

Kosten: Fr. 20.– (für Führung)

Veranstaltungen / Exkursionen 2009

16. Mai 2009: Führung durch Schloss, Kirche und ehem. Städtchen Elgg (**ausgebucht**)

6. Juni 2009: Mittelaltermarkt in Hünenberg ZG

13. Juni 2009: Frühsommerexkursion nach Fribourg

4. Juli 2009: Sommerexkursion zur Burgruine Homburg BL

29. August 2009: Generalversammlung in Steffisburg BE

30. August 2009: Exkursion im Raum Bern – Thun